

Bedingungen / Datenschutz

Die folgenden Bedingungen gelten nur für jene Teilnehmer, die ihre Ansprüche bereits abgetreten haben.

[Abtretungsbedingungen](#)

[Informationen zur Datenverwendung](#)

[Bedingungen als PDF downloaden](#)

[Abtretungsbedingungen](#)

1. Abtretung

1.1. Der/die ABTRETENDE tritt seine/ihre finanziellen und sonstigen geldwerten Ansprüche (insbesondere Schadenersatz- und Bereicherungsansprüche) wegen Verletzung seines/ihrer Rechts auf Datenschutz und jegliche Ansprüche wegen anderer Privatsphären-, Persönlichkeits- oder Vertragsverletzungen, die er/sie als Verbraucher, Vertragspartner und Nutzer von GOOGLE gegen den GOOGLE Konzern und/oder konzernrechtlich verbundene Unternehmen (insbesondere GOOGLE Switzerland GmbH & EU und GOOGLE LLC California, San Bruno) hat, an den KLÄGERIN (Human Rights Defenders Inc, Register Nr.: IBC No. 188020 , Seychelles - Mahé, Victoria, Sea Port, P.O. Box 1402, in der Schweiz vertreten durch den Verein: „Human Rights Defenders“ (HRDs), Postfach 118, CH-9606 Bütschwil SG, unwiderruflich ab.

1.2. Die Abtretung erfolgt mittels Abtretungserklärung (z.B. App, Webformular) und Annahme durch den Kläger (z.B. durch ein Annahme-E-Mail).

1.3. Der Abtretung liegt der gleichzeitig erteilte Auftrag der/des Abtretenden an die Klägerin zur Geschäftsbesorgung (Durchsetzung und Hereinbringung der abgetretenen Ansprüche) zu Grunde. Der Klägerin nimmt diesen Auftrag an.

1.4. Die Durchsetzung der Ansprüche ist alleinige Sache der Klägerin, sie hat keine Pflicht zur Durchsetzung.

2. Finanzielles

- 2.1. Die Klägerin erhält keine Entlohnung. Die Durchsetzung erfolgt vollkommen unentgeltlich.
- 2.2. Der Klägerin garantiert der/dem Abtretenden, dass für sie/ihn in Bezug auf die Klageführung und Durchsetzung der Ansprüche durch die Klägerin keinerlei Kosten entstehen.
- 2.3. Für den Fall, dass die Durchsetzung der Ansprüche ganz oder teilweise erfolgreich ist, verpflichtet sich die Klägerin, die erlangten finanziellen Vorteile umgehend dem/der Abtretenden anteilig auszuschütten.
- 2.4. Davon abzuziehen sind nur für die Durchsetzung notwendigen oder zweckmäßigen anteiligen Kosten der Klägerin (z.B. Kosten für eine Prozesskostenfinanzierung, Rechtsanwälte, Gerichtsgebühren, Übersetzungskosten, Dienstleister für die Organisation der Abtretungen, Versicherungen, Öffentlichkeitsarbeit, Sachaufwand, Transaktionskosten, IT-Dienstleistungen). Die Klägerin versucht diese Kosten niedrig zu halten.
- 2.5. Die Auszahlung erfolgt per Banküberweisung. Andere Zahlungsmethoden werden nicht garantiert.
- 2.6. Ist trotz dreimaliger Kontaktaufnahme eine Auszahlung an den Abtretenden nicht möglich, so verfällt der Anspruch des Abtretenden innerhalb von einem Jahr ab dem ersten Kontaktversuch.
- 2.7. Gleiches gilt wenn nur ein Bagatellbetrag von unter €20 zur Auszahlung käme.
- 2.8. Die Klägerin verpflichtet sich diese nicht zur Auszahlung gelangte Beträge (Punkte 2.6 und 2.7) an gemeinnützige Organisationen oder Projekte im Bereich Datenschutz und Privatsphäre zu spenden.

3. Vergleichsfall

- 3.1. Sollte die Klägerin mit dem **GOOGLE** Konzern oder konzernrechtlich verbundenen Unternehmen einen Vergleich über die geltend gemachten Ansprüche schließen, so obliegt die Verhandlungsstrategie und der Abschluss bzw. der Vergleichsinhalt allein der Klägerin. Sie kann z.B. primär die rechtskonforme Datennutzung durch den **GOOGLE** Konzern (Löschungen von unwahren Behauptungen (Mobbing etc.) oder Fake Werbung mit dem Namen von Prominenten etc.) anstreben und nachrangig die Durchsetzung der finanziellen Ansprüche des Abtretenden verfolgen.

3.2. Auch im Vergleichsfall erhält der Abtretende jedenfalls anteilig die gegebenenfalls erlangten finanziellen Vorteile unter den in Punkten 2.1 bis 2.8 erläuterten Bedingungen.

4. Beendigung

4.1. Die Klägerin kann jederzeit die Durchsetzung des Anspruchs aufgeben und den Vertrag mit dem/der Abtretenden auflösen und sich auch durch Giuliano Wildhaber (Pro Se) vertreten zu lassen.

4.2. Insbesondere bei einer zu hohen Anzahl von Abtretenden kann die Klägerin Abtretungen auch ohne weitere Begründung nicht annehmen oder Verträge jederzeit beenden .

4.3. Eine Auflösung durch den Abtretenden ist nach Annahme durch die Klägerin nicht möglich.

4.4. Die Klägerin verpflichtet sich, eventuell verbleibende abgetretene Ansprüche wieder zurück an den/die Abtretende(n) zu übertragen, wenn eine Durchsetzung nicht erfolgt oder von ihm aufgegeben wurde.

5. Kontakt, Angaben, Sprachen, Haftung, Rechtswahl, Gerichtsstand und Sonstiges

5.1. Der/die Abtretende verpflichtet sich, seine/ihre Informationen aktuell zu halten, für Fragen oder Zeugenaussagen ggfs. zur Verfügung zu stehen und zu jeder Zeit vollständige und korrekte Angaben zu machen.

5.2. Die Kommunikation (inklusive aller rechtserheblichen Erklärungen) erfolgt per E-Mail.

5.3. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich in Deutsch und in Englisch. Bei Widersprüchen gilt die deutsche Version aller Verträge, Bedingungen und Erklärungen.

5.4. Die Klägerin haftet nur für vorsätzlich schuldhaftes Handeln. Darüber hinaus ist jegliche Haftung der Klägerin gegenüber dem/der Abtretenden ausgeschlossen. Der Vertrag besteht zwischen Konsumenten. Es gilt Internationales Recht. Gerichtsstand ist SY-Mahé, Victoria.

Informationen zur Datenverwendung ("Abtretungs-App")

Erhobene Daten

Die „Abtretungs-App“ (Kontakt-Formular) erfasst folgende Daten: Zeit und Datum der Abtretung, die vom Nutzer im Formular angegeben Daten, die Sprachwahl und die vom Nutzer hochgeladenen Ausweisdaten.

Speicherung und Löschung der Daten

Die Daten werden erst mit Absenden des Abtretungs-Formulars dauerhaft gespeichert. Die Daten nicht finalisierter Vorgänge werden automatisch gelöscht. Passdaten werden asymmetrisch verschlüsselt. Alle Daten werden gelöscht sobald diese nicht mehr zur Durchsetzung des Anspruchs oder der Vertragsabwicklung notwendig sind.

Zweck der Datenverwendung

Die Daten werden ausschließlich zur Durchsetzung der Ansprüche des Abtretenden und zur Vertragsabwicklung verwendet.

Weitergabe der Daten

Die Daten werden nur für die Durchsetzung der Ansprüche des Abtretenden und zur Vertragsabwicklung weitergegeben. Empfänger der Daten sind daher voraussichtlich der **GOOGLE** Konzern, Dienstleister des Auftraggebers (insbesondere Anwälte, der Prozessfinanzierer sowie Dienstleister für die Verfahrensorganisation) und die zuständigen Gerichte. Daten werden nur soweit unbedingt notwendig und nur im kleinstmöglichen Umfang weitergegeben.

Auftraggeber

Auftraggeber der Datenverwendung ist der Verein: Human Rights Defenders, CH-Register-Nr.: CHE-316.818.976, PF 118, CH-9606 Bütschwil SG. Präs. Giuliano Wildhaber (Rechtsberater/Legal Advisor).